



ALPENÜBERQUERUNG VON GARMISCH NACH STERZING, INKLUSIVE ZUGSPITZE

VON DEUTSCHLANDS HÖCHSTEM BERG ZUR NÖRDLICHSTEN STADT ITALIENS.

Geführte Wanderreise mit Hotelübernachtung und Gepäcktransport

7 Tage / 6 Nächte



HIGHLIGHTS

- Zugspitze
- Drachensee
- Blick auf die Stubaier Gletscherwelt
- Gschnitztal (prämiert als zweitschönster Platz Österreichs)
- Obernberger See

PREISE UND TERMINE

€ 1370 pro Person im DZ (EZ Zuschlag € 120)

24.07.2022 – 30.07.2022

(7 Tage, Sonntag bis Samstag)

GRUPPENGROÖE

mindestens 5 / maximal 12 Teilnehmer

INKLUDIERT E LEISTUNGEN:

- ✓ 6 Übernachtungen in ausgewählten Unterkünften
- ✓ 6x Frühstück 6x Abendessen
- ✓ Gepäcktransport von Unterkunft zu Unterkunft
- ✓ Transferleistungen von/zu Hotel/Wanderstrecke
- ✓ Fahrt auf die Zugspitze
- ✓ Betreuung durch autorisierten Bergwanderführer für die gesamte Dauer der Reise



UNTERKÜNFTE

Die Qualität der Unterkünfte reicht von wunderbaren Landgasthöfen bis zu 4-Sterne Hotels. Alle Unterkünfte auf dieser Reise wurden sorgfältig ausgewählt, persönlich begutachtet und entsprechen den hohen Komfortansprüchen einer We Love Tirol Reise.



BESCHREIBUNG

Eine außergewöhnlich schöne Wanderwoche erwartet Sie auf dieser Alpenüberquerung von Garmisch nach Sterzing. 8 Tage, drei Länder und unendlich viel Freude! Jede einzelne Etappe wurde ganz bewusst ausgewählt und sorgfältig geplant, und jeder Tag ist reich an Highlights. Wir fahren auf die Zugspitze und genießen auf Deutschlands höchstem Berg die atemberaubende Aussicht über die Alpen, welche wir in den kommenden Tagen durchqueren werden. Unser Weg führt uns über liebevolle Almen, vorbei an malerisch gelegenen Bergseen, entlang schroffer Felsen durch die stille Abgeschiedenheit der Berge, begleitet von einer vielfältigen Pflanzen- und Tierwelt. In dieser Tour sind einfach sämtliche

Komponenten verpackt die den Zauber der Alpen ausmachen.

CHARAKTER / SCHWIERIGKEIT

Schwierigkeitsstufe 4 von 5

Diese Alpenüberquerung ist eher im anspruchsvollen Bereich, doch für sportliche Personen ist sie gut zu bewältigen. Sie ist nicht so überlaufen und etwas einfacher als der klassische E5. Durch den Gepäcktransport wandert man immer nur mit dem leichten Tagesrucksack, dennoch braucht man ausreichend Kondition und Trittsicherheit.

Die Tagesetappen dauern zwischen 5 und 7 Stunden reiner Gehzeit wobei Höhenunterschiede von bis zu 1.200 Höhenmeter bewältigt, und Entfernungen von bis zu 15 Kilometer zurückgelegt werden müssen.



Gesundheitliche Einschränkungen sollten nicht vorhanden sein.

Wer also oben genannte Kriterien erfüllt, schon Wandererfahrung hat und sich sicher auf schmalen Pfaden bewegt, sollte sich diese fantastische Alpenüberquerung nicht entgehen lassen.

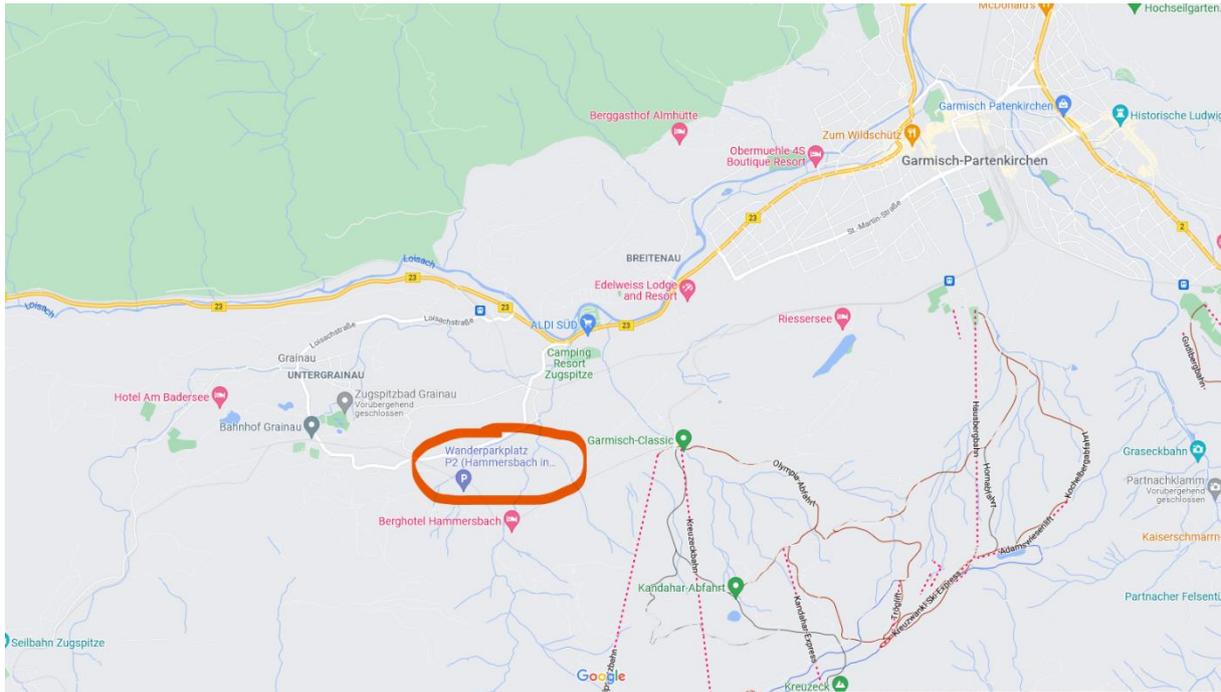


TREFFPUNKT

Treffpunkt ist am Sonntag um 11:30 am Parkplatz P2 im Ortsteil Hammersbach in Grainau. Dieser Parkplatz liegt südwestlich von Garmisch und gehört zur Gemeinde Grainau.

(Kreuzung Hammersbacher Fußweg/ Höllentalstraße, 82491 Grainau, Deutschland. Siehe Ausschnitt Karte).

Bitte in Wanderkleidung und abmarschbereit erscheinen, es geht gleich los mit unserer ersten Tagesetappe. Ihre Koffer können Sie direkt am Parkplatz dem Gepäcktransport übergeben, der diese in unsere erste Unterkunft nach Ehrwald bringt.



PARKMÖGLICHKEITEN

Empfohlener Parkplatz ist der Wanderparkplatz P2 in Hammersbach, welcher gleichzeitig unseren Treffpunkt darstellt. Bitte um rechtzeitige Anreise, da nicht garantiert werden kann, dass an diesem Tag ausreichend Parkplätze auf diesem Parkplatz zur Verfügung stehen. Notfalls muss auf einem anderen Parkplatz in der Nähe geparkt werden, in Grainau gibt es einige davon.

Achtung: Parkplatz kostet 35 Euro für eine Woche.

Sie können ihr Auto hier stehenlassen und werden am Ende der Wanderreise wieder hierher zurückgebracht.

ANREISE MIT ÖFFENTLICHEN VERKEHRSMITTELN

Am besten kommen Sie mit der Deutschen Bahn bis nach Garmisch. Von dort verkehren mehrere öffentliche Linien nach Grainau / Hammersbach. Details entnehmen sie bitte der Homepage der Deutschen Bahn www.bahn.de oder der Homepage der Gemeinde Grainau www.grainau.de/oeffentlicher-verkehr-ueber-grainau

Sowohl Zahnradbahn als auch Bus halten in Hammersbach.



REISEVERLAUF

Tag 1: Von Garmisch nach Ehrwald mit Zugspitze

Wir treffen uns in Hammersbach, wo wir unsere Koffer in den Gepäckstransporter verladen und nach einer kleinen Vorstellungsrunde in Richtung Zugspitzbahn loswandern. Entlang der eindrucksvollen Kulisse von Deutschlands höchstem Berg geht es zum romantischen Eibsee, von wo uns die Zugspitzbahn auf 2962m bringt. Von dort genießen wir den fantastischen Rundblick über das bayrische Flachland im Norden und die riesigen Alpen im Süden. Mit der anderen Seilbahn geht es auf der österreichischen Seite wieder hinunter und nach einem kurzen Fußmarsch erreichen wir unsere Unterkunft in Ehrwald.



HM↗ 350 HM↘ 400 KM↔ 10

Tag 2: Von Ehrwald nach Obsteig

Mit den Ehrwalder Bergbahnen geht es hinauf zur Ehrwalder Alm, von wo aus wir unsere heutige Tour starten. Zunächst relativ flach über Almwiesen bis zum Seebensee, danach über eine kurze Steilstufe zur Coburger Hütte und dem funkelnden Drachensee. Nach einer Pause auf der herrlichen Sonnenterrasse geht es hochalpin weiter zur Grünsteinscharte, und anschließend durch das Hölltal hinunter nach Obsteig. Sicher eine der spektakulärsten Etappen auf dieser Alpenüberquerung.

HM↗ 1000 HM↘ 1300 KM↔ 15





Tag 3: Von Ochsegarten auf den Pirchkogel

Zunächst starten wir Richtung Feldringer Böden. Hier genießen wir die milde Berglandschaft des Kühtai. Doch bald wird es steiler und alpiner und wir steuern geradewegs auf den Pirchkogel zu, einen der schönsten Aussichtsberge im Kühtai. Von dort überblicken wir das Inntal, die Stubaier Alpen werfen einen Blick zurück zur Zugspitze und sehen an wohin wir morgen wandern. Nach dem Abstieg geht's von Kühtai weiter mit dem Taxi nach Praxmar.

HM↗ 1300 HM↘ 800 KM↔ 12



Tag 4: Von Lüsens ins Stubaital

Vom wunderschönen Lüsener Tal geht es über sanfte Almböden hinauf zur Horntaler Scharte. Von hier hat man einen tollen Blick auf den Lüsener Ferner und die Stubaier Gletscher. Auf der anderen Seite geht es hinab Richtung Franz Senn Hütte, aufgrund ihrer malerischen Lage eine der bekanntesten Alpenvereinshöfen Tirols liegt sie eingebettet in die saftige grünen Almwiesen und die mäandrierenden Bächlein des Oberisstals. Hier ist der perfekte Platz sich zu stärken und die Landschaft zu genießen. Schließlich wandern wir hinaus zur Oberissalm von wo uns ein Taxi zu unserer Unterkunft nach Neustift bringt.

HM↗ 1200 HM↘ 1150 KM↔ 13



Tag 5: Vom Pinnistal ins Gschnitztal

Mit dem Almtaxi geht's hinein ins wildromantische Pinnistal, das alles an alpiner Schönheit zu bieten hat die man sich nur vorstellen kann. Von der Karalm wandern wir hinauf zum Pinnisjoch wo wir dann am Fuße des mächtigen Habichts in der Innsbrucker Hütte einkehren. Eine Stärkung dort können wir gut gebrauchen, denn noch liegt eine weiter Abstieg ins Gschitztal vor uns. Doch der Weg hinab ist ein Genuss, schließlich wurde das Gschnitztal im Jahr 2021 im staatlichen Fernsehen zum zweitschönsten Platz Österreichs gekürt. Dementsprechend attraktiv ist auch die Landschaft in der wir uns bewegen.

HM↗ 650 HM↘ 1150 KM↔ 10



Tag 6: Von Obernberg nach Sterzing

Heute steht die letzte Wanderung dieser Alpenüberquerung an. Das Taxi bringt uns nach Obernberg, von wo aus wir in Richtung Obernberger See loswandern. Diese Perle der Stubaier Alpen ist ein absoluter Anziehungspunkt für Naturliebhaber aus nah und fern und steht offiziell als Naturdenkmal unter Schutz.

Über die Steiner Alm geht es hinauf zum Joch wo wir italienischen Boden betreten. Wir überschreiten den Alpenhauptkamm und wandern aussichtsreich nach Gossensass, von wo uns die italienische Eisenbahn in wenigen Minuten zu unserem Zielort Sterzing bringt.

Nach 7 Tagen Bergwandern ist es nun an der Zeit das Leben im südlichen Teil Tirols zu genießen. Kaffee und Eis, eine Pizza und leckeres Glas Rotwein? Wir haben es uns auf jeden Fall verdient!

HM↗ 1000 HM↘ 1000 KM↔ 18



Tag 7: Frühstück und Heimfahrt

Nun ist es an der Zeit Abschied zu nehmen. Eine tolle Wanderwoche mit vielen neuen Erlebnissen neigt sich dem Ende zu. Nach einem ausgiebigen Frühstück bringt uns unser Taxiservice nach Garmisch zurück und wir sagen „Auf Wiedersehen, Freunde!“



AUSRÜSTUNGLISTE

(Achtung: bei dieser Liste handelt es sich rein um die Ausrüstungsgegenstände welche für die Wanderungen notwendig sind. Persönliche Dinge wie Kulturbeutel, Abendkleidung, Ladegeräte, Reisepass etc. finden in dieser Liste keine Beachtung.)

- Wanderschuhe der Kategorie B, B/C, oder C (nicht älter als 6 Jahre, sonst löst sich gerne die Sohle)
- Wanderrucksack mit min. 25 / max. 40 Liter Volumen
- Angenehme Wanderkleidung, genügend warme Kleidung
- Handschuhe und Mütze (es kann im Sommer kalt werden auf den Bergen)
- Regenschutz (am besten Poncho, oder Regenjacke und Regenhose)
- Sonnenschutz (Sonnencreme, Sonnenbrillen, Sonnenhut /Schildkappe/Tuch)
- Trinkflasche mit mindestens 1 Liter Wasser pro Tag (besser 1,5 oder 2 Liter)
- Energyriegel, Jause (wir kommen nicht jeden Tag an einer Hütte vorbei)
- Sportsocken
- Blasenpflaster
- Wanderstöcke (optional, je nach Vorliebe)
- Bargeld (auf Hütten entlang des Weges nur Barzahlung möglich)

Achtung: Diese Reise nur mit 2G Nachweis durchführbar. Das heißt, alle Teilnehmer müssen für den Zeitraum der Wanderreise nachweislich entweder genesen oder mit einem in der EU anerkannten Impfstoff geimpft sein.



Mag. Bernhard Riegler

Bergwanderführer - Austria Guide

Franz Fischer Straße 49

A-6020 Innsbruck

+43 676 4046551

office@welovetirol.at

www.welovetirol.at

